

Übersicht über die Grundlagen für die Berechnung der Quellensteuertarife des Kantons (Art. 73 DStG)

Steuerjahr 2024

Tarifcode	Rechtsgrundlage	A0 - A9 / L0 - L9 <sup>4)</sup>	B0 - B9 / M0 - M9 <sup>4)</sup>	C0 - C9 / N0 - N9 <sup>3) 4)</sup>	H1 - H9 / P1 - P9 <sup>4)</sup>	G / Q <sup>4) 8)</sup>
Bezeichnung		Alleinstehende	Verheiratete, deren Ehegatte <u>nicht</u> erwerbstätig ist	Verheiratete, deren Ehegatte ebenfalls erwerbstätig ist	Alleinerziehende	Ersatzeinkommen
Rechtsgrundlage		Art. 1 Abs. 1 Bst. a & g QStV-FR <sup>5)</sup>	Art. 1 Abs. 1 Bst. b & h QStV-FR <sup>5)</sup>	Art. 1 Abs. 1 Bst. c & i QStV-FR <sup>5)</sup>	Art. 1 Abs. 1 Bst. h & j QStV-FR <sup>5)</sup>	Art. 1 Abs. 1 Bst. e & k QStV-FR <sup>5)</sup>
<b>Allgemeine Abzüge <sup>1)</sup></b>						
AHV/IV/EO	Art. 34 Abs. 1 Bst. d DStG	5.30%	5.30%	5.30%	5.30%	5.30%
ALV	Art. 34 Abs. 1 Bst. f DStG	1.10%, max. CHF 1'630.20	1.10%, max. CHF 1'630.20			
NBUV-Prämien <sup>2)</sup>	Art. 34 Abs. 1 Bst. f DStG	1.00%, max. CHF 1'482.00	1.00%, max. CHF 1'482.00			
Beiträge berufliche Vorsorge (2. Säule) <sup>2)</sup>	Art. 34 Abs. 1 Bst. d DStG	6.00%	6.00%	6.00%	6.00%	6.00%
Doppelverdienerabzug	Art. 34 Abs. 2 DStG	0	0	CHF 500 (davon 1/2 pro Ehegatte)	0	0
Versicherungsprämien und Sparzinsen	Art. 34 Abs. 1 Bst. g DStG					
- Alleinstehende		3.00%, max. CHF 4'810			3.00%, max. CHF 4'810	3.00%, max. CHF 4'810
- Verheiratete			5.00%, max. CHF 9'620	5.00%, max. CHF 9'620 (davon 1/2 pro Ehegatte)		
- Pro Kind		CHF 1'140	CHF 1'140	CHF 1'140 (davon 1/2 pro Ehegatte)	CHF 1'140	CHF 1'140
Berufskosten						
- Fahrkosten	Art. 27 Abs. 1 Bst. a DStG	CHF 800	CHF 800	CHF 800	CHF 800	CHF 0
- auswärtige Verpflegung	Art. 27 Abs. 1 Bst. b DStG	CHF 3'200	CHF 3'200	CHF 3'200	CHF 3'200	CHF 0
- Pauschalabzug	Art. 27 Abs. 1 Bst. c DStG	3.00%, min. 2'000 / max. 4'000	3.00%, min. 2'000 / max. 4'000			
<b>Sozialabzüge <sup>1)</sup></b>						
Kinderabzüge (pro Kind)	Art. 36 Abs. 1 Bst. a DStG	<sup>6)</sup> von CHF 7'100 bis CHF 8'600 (für 1. und 2. Kind) von CHF 8'100 bis CHF 9'600 (ab 3. Kind)	<sup>6)</sup> von CHF 7'100 bis CHF 8'600 (für 1. und 2. Kind) von CHF 8'100 bis CHF 9'600 (ab 3. Kind)	<sup>6)</sup> von CHF 7'100 bis CHF 8'600 (für 1. und 2. Kind) von CHF 8'100 bis CHF 9'600 (ab 3. Kind)	<sup>6)</sup> von CHF 7'100 bis CHF 8'600 (für 1. und 2. Kind) von CHF 8'100 bis CHF 9'600 (ab 3. Kind)	CHF 0
Abzug für bescheidene Verhältnisse	Art. 36 Abs. 2 Bst. a & b DStG	<sup>7)</sup> von CHF 0 bis CHF 5'100	<sup>7)</sup> von CHF 0 bis CHF 5'100			
Anwendbarer Tarif	Art. 73 Abs. 1 DStG	Tarif gem. Art. 37 Abs. 1 DStG	Tarif gem. Art. 37 Abs. 1 DStG Splitting 50%	Tarif gem. Art. 37 Abs. 1 DStG Splitting 50%	Tarif gem. Art. 37 Abs. 1 DStG Splitting 50%	Tarif gem. Art. 37 Abs. 1 DStG
Besteuerungsuntergrenze	Art. 37 Abs. 1 DStG	CHF 5'200	CHF 5'200	CHF 5'200	CHF 5'200	CHF 5'200
Mindeststeuer	Art. 37 Abs. 5 DStG	CHF 50	CHF 50	CHF 50 (davon 1/2 pro Ehegatte)	CHF 50	CHF 50
Medianwert der effektiven Lohneinkünfte <sup>2) 3)</sup>	Art. 73 Abs. 3 DStG			CHF 68'700 pro Jahr		
<b>Steuerfüsse</b>						
Kantonssteuer	Art. 73 Abs. 1 DStG	96.0%	96.0%	96.0%	96.0%	96.0%
Gemeindesteuer	Art. 73 Abs. 2 DStG	78.5%	78.5%	78.5%	78.5%	78.5%
Kirchensteuer	Art. 73 Abs. 2 DStG	8.0%	8.0%	8.0%	8.0%	8.0%

**Erläuterungen und Hinweise:**

- 1) Sämtliche Abzüge erfolgen auf dem Bruttolohn und werden unter Berücksichtigung von Artikel 73 DStG festgelegt (SGF 631.1).
- 2) Die Abzüge für NBUV-Prämien und Beiträge an die berufliche Vorsorge (2. Säule) sowie der Medianwert der Lohneinkünfte werden aufgrund einer speziell für die ESTV erstellten Auswertung des BIS im Rahmen der Haushaltsbudgeterhebung (HABE) festgelegt.
- 3) Für die Berechnung der Quellensteuertarife C und N wird für die Satzbestimmung höchstens der Medianwert der Lohneinkünfte als Einkommen des anderen Ehegatten berücksichtigt .
- 4) Die Quellensteuertarife L, M, N, P und Q gelten für Grenzgänger und Grenzgängerinnen im Sinne von Art. 15a DBA Schweiz-Deutschland.
- 5) Verordnung über die Quellensteuer (SGF 631.32)
- 6) Der Betrag hängt vom Nettoeinkommen ab (vor Sozialabzüge), s. Art. 36 Abs. 1 Bst. a für die genaue Berechnung
- 7) Der Betrag hängt vom Einkommen vor Abzug für bescheidene Verhältnisse ab, s. Art. 36 Abs. 2 für die genaue Berechnung